

Der Oberbürgermeister

Amt: Planungsamt

AZ:

Beschlussvorlage- Nr. 777/18 öffentlich

Betreff: Bebauungsplan Nr. 91 mit dem Kennwort: "Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und der Straße Weinberg"
Billigung des Entwurfes

		Abstimmungsergebnis:			Änderung des Beschlussvorschlages
		Ja	Nein	Enth.	
Vorberatung Planungs- und Umweltausschuss	05.06.2018	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entscheidung Stadtrat	21.06.2018	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Finanzielle Auswirkungen

- Die für die im Betreff genannte Maßnahme erforderlichen
Haushaltsmittel
- Ja in Höhe von _____EUR stehen im Haushaltsplan 2018
- im Produkt ... auf dem Konto ... zur Verfügung
- Nein nicht zur Verfügung

Auszüge vorbehaltlich der Genehmigung sind zuzuleiten:

Amt: 61

(ansonsten Protokolle im Intranet)

Aufgestellt: Pietsch

Amt: 61

mitgezeichnet: Wiemann, Dittrich

- Oberbürgermeister -

Beschlusskontrolle

Die Umsetzung des Beschlusses ist an das Stadtratsbüro zu melden bis: sofort nach
Umsetzung

Kurze Inhaltsangabe (bitte für Bürger/Gäste Inhalt kurz zusammenfassen):

Nach der Erarbeitung des Entwurfes und dessen Begründung zum Bebauungsplan Nr. 91, Kennwort: „Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und Straße Weinberg“ sollen diese nun gebilligt werden. Anschließend werden die Öffentlichkeit sowie betroffene Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange zu der vorliegenden Planung beteiligt.

Bisherige Beschlusslage:

	PUA	SR
Aufstellungsbeschluss B-Plan 91, BV-Nr.: 533/17	21.02.17	09.03.17
Vorentwurf B-Plan 91, BV Nr. 692/17	28.11.17	14.12.17
Abwägung Vorentwurf B-Plan 91, BV Nr. 776/18 (vorbehaltlich)	05.06.18	21.06.18

Begründung:

Die Hochschule Anhalt plant auf dem Gelände nördlich der Straße *Weinberg* in Waldau einen Lehr- und Demonstrationsweinberg anzulegen. Für die Realisierung des Vorhabens stellt die Stadt Bernburg (Saale) die Flächen zur Verfügung und schafft außerdem die planungsrechtlichen Voraussetzungen.

Im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes wurden Anregungen geäußert, die entsprechend dem Abwägungsergebnis in den Bebauungsplan einzuarbeiten waren.

Dies ist mit der Überarbeitung des Bebauungsplans zum Entwurf geschehen. Nunmehr soll der Entwurf des Bebauungsplans gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestimmt werden. Ebenso sollen gemäß § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, eingeholt werden.

Die Planunterlagen können im Planungsamt der Stadtverwaltung, Rathaus II, im Zimmer 127 während der üblichen Sprechzeiten eingesehen und erörtert werden. Darüber hinaus erhalten die Fraktionen des Stadtrates und fraktionslosen Stadträte Bebauungsplan-Exemplare entsprechend dem nachfolgend aufgeführten Verteiler. Zusätzlich finden Sie alle Beschlussvorlagen auf der Internetseite der Stadt Bernburg (Saale) im Rats- oder Bürgerinformationssystem.

Verteiler: Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 91 jeweils 1x an die Fraktionen der CDU, SPD, Die Linke, FDP, Bündnis 90/Grüne, BBG und 1x an Hr. Köppe

Beschlussvorschlag:

Der Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) billigt den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 91, Kennwort: „Sondergebiet für einen Lehr- und Demonstrationsweinberg an der Magdeburger Straße und Straße Weinberg“ in der vorliegenden Fassung.

